

Niederschrift zur Ausschusssitzung vom 12.01.2012

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18:45 Uhr
Ort: Altmarkt 21

Teilnehmer:

Herr Dr. Bialas	Herr Pollack
Herr Hallmann	Herr Laurischk
Herr Maresch	Herr Dr. Lehmann
Herr Kaun	
Frau Küttner	
Herr Möller (bis 18:25)	
Herr Weisflog (bis 18:20)	
Frau Schädel	
Herr Lehmann	

Gäste: siehe Anwesenheitsliste

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung

Die Mitglieder nehmen die Tagesordnung zur Kenntnis. Der TOP Petitionen wird insoweit geändert, dass eine Petition vorliegt.

Herr Dr. Bialas teilt mit, dass in der Ausschusssitzung im Februar über den Verfahrensstand betreff Hochwassernachsorge und über die Einführung des elektronischen Personenstandsregisters berichtet wird.

Abstimmung: 9 : 0 : 0

Zu TOP 2. Bestätigung Protokoll

Die Mitglieder nehmen das Protokoll zur Kenntnis.

Abstimmung: 8 : 0 : 1

Zu TOP 3. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

- Bericht Verfahrensstand Altanschießer

Frau Schneider gab den Mitgliedern den derzeitigen Verfahrensstand der Bearbeitung der Beitragsverfahren bezogen auf Kanalanschlussbeiträge bekannt. Zurzeit gibt es ca. 7.580 Anhörungen und 6.190 Bescheide wurden versandt. Des Weiteren sind ca. 3.480 Widersprüche erhoben worden, dies seien ca. 56% der versandten Bescheide. Beim Verwaltungsgericht Cottbus gibt es 75 Verfahren und 12 Verfahren sind beim OVG anhängig. Über 7 Verfahren wurde beim OVG schon entschieden. Untätigkeitsklagen gibt es keine.

Die durch Herrn Schenker aufgeworfene Frage nach einer Klagegemeinschaft und inwieweit die Stadtverwaltung sich zu einer Klagegemeinschaft positionieren würde, ist nach Hinweis von Herrn Möller, dass solch eine Klagegemeinschaft in Brandenburg keine rechtliche Grundlage hat, nicht weiter verfolgt worden.

- Bericht zur Beschlussrealisierung Fortschreibung der Konzeption:
Verwirklichung der Chancengleichheit für Menschen mit Behinderungen-
Gestaltung einer zunehmend barrierefreien Stadt Vorlagen-Nr.: OB-003/09

Frau Wawzyniak stellte den Bericht vor und verteilte dazu die Unterlagen an die Mitglieder. Fragen der Ausschussmitglieder wurden von ihr beantwortet. Fragen zu Behindertenparkplätzen in der Innenstadt (hier Burgstraße) werden vom FBL Ordnung und Sicherheit beantwortet (s. Anlage), die Frage nach einer Regelung für Begleitpersonen von Schwerbehinderten in der Lagune wird an den AR GWC mit der Bitte der Klärung weitergeleitet (durch Ausschussvors. erfolgt).

Zu TOP 4. Beschlussvorlagen

4.1. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Energieregion Lausitz Spreewald GmbH Vorlagen Nr.: I-001/12

Herr Reinhold stellte die Vorlage vor. Es gab keine weiteren Hinweise.

Abstimmung: 7 : 0 : 0

Von Herrn Maresch gab es die Anregung, in der nächsten Ausschusssitzung über die Grenzkriminalität zu berichten. Dazu sollte ein Verantwortlicher von der Polizeidirektion eingeladen werden.

Dr. Bialas
Vorsitzender des Ausschusses für Recht,
Sicherheit, Ordnung und Petitionen

Anlage